

Auszug aus dem substanziellen Protokoll 120. Ratssitzung vom 26. Oktober 2016

2314. 2016/333

Weisung vom 05.10.2016:

Immobilien Stadt Zürich, Grundstück Mühleweg, Industriequartier, Neubau für die Kriminalabteilung der Stadtpolizei, Erhöhung Projektierungskredit, Mietverlängerung für Standort Zeughausstrasse 31

Die Zuweisung an die SK HBD/SE gemäss Antrag des Stadtrats war gemäss Beschluss des Büros vom 24. Oktober 2016 umstritten.

***Simone Brander (SP)** stellt namens der SP-Fraktion den Antrag auf Zuweisung an die SK SID/V: Seitens der SP-Fraktion stelle ich den Antrag, dass diese Weisung der Spezialkommission SID/V zugewiesen wird. Diese beschäftigt sich mit der strategischen Planung der Stadtpolizei, auch derjenigen der Kripo. Aus diesem Grund macht es Sinn, dass unsere Kommission auch dafür sorgt, dass die inhaltliche Arbeit in angemessenen Räumlichkeiten ausgeführt wird. Wir sind der Ansicht, dass wir die richtige Kommission sind, um über den Neubau der Kriminalabteilung der Stadtpolizei beziehungsweise über die Mietverlängerung für den Standort Zeughausstrasse 31 zu diskutieren. Auch unsere Vorgängerkommission, die für die Polizei zuständig war, hat sich bereits mit den Mietverträgen beschäftigt. Bei Infrastrukturbauten ist es üblich, dass diese jeweils von der zuständigen Sachkommission behandelt werden, so etwa werden Schulhäuser in der PRD/SSD diskutiert oder das Triemli in der GUD. Analog dazu hat unsere Kommission zum Beispiel auch das Geschäft zur Wache Nord von Schutz und Rettung diskutiert. Wir haben uns auch strategische Gedanken gemacht, haben aber auch das konkrete Objekt betrachtet und Fragen zu baulichen Themen und Kosten gestellt. Dies würden wir hier ebenso handhaben.*

Der Rat stimmt dem Antrag des Stadtrats mit 64 gegen 54 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Damit ist das Geschäft der SK HBD/SE überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

2 / 2

Sekretariat